

Dr. Bernd Heins, Experte zur Umwelt- und Energiepolitik zum Honorarprofessor ernannt

Dr. Bernd Heins, Leiter der Abteilung Umweltökonomie, Umweltrecht und Technikbewertung im Clausthaler Umwelttechnik Institut GmbH, CUTEC GmbH, wurde am 11. März vom Vizepräsidenten für Forschung und Hochschulentwicklung der TU Clausthal, Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Beck zum Honorarprofessor an der Technischen Universität Clausthal ernannt.

Professor Dr. Bernd Heins ist ein international ausgewiesener Fachmann auf dem Gebiet der Umwelt- und Energiepolitik. So ist Professor Heins beispielsweise seit letztem Jahr Berater der Vereinten in Nairobi für Energiepolitik. Er ist seit dem Jahr 2000 Vorsitzender des Arbeitskreises Technische Systeme, Risiko, Verständigungsprozesse der Störfallkommission beim Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit in Berlin.

Wiederholt referierte Professor Heins, der Jura und Politologie in Freiburg und Bonn studierte (1978 – 1988), im Auftrag der Bundesregierung vor den Vereinten Nationen in New York die deutsche Sicht zu den Fragen einer ökologisch verträglichen, nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung.

Schon während seines Studiums lernte Professor Heins das politische Terrain aus der Nähe kennen, als Mitarbeiter bei Willy Brandt, im Justizministerium und im Bundesarbeitsministerium. Für die SPD Bundestagsfraktion nahm er die Aufgabe des Koordinators in der Enquete-Kommission „Schutz

des Menschen und der Umwelt“ wahr (1992 – 1994). Lange Jahre war Professor Heins Leiter der Abteilung Umweltschutz beim Hauptvorstand der IG Chemie-Papier-Keramik (1993-2003).

Seine vielfältigen Erfahrungen in der Durchsetzung wissenschaftlicher Einsichten in die politische Umsetzung stellte er ab 1994 in den Dienst der Universitäten Oldenburg (ab 1994) und Clausthal (ab 2000) mit Vorlesungen zur Umwelt- und Energiepolitik.



Prof. Dr. Bernd Heins